

Frozen Heart ~ Mein Herz gehört nur dir

Von Black-Amy15

Kapitel 9: Die Bilder

Nach dem Essen ließ Frida alles stehen und liegen und ging hoch zu Elsas Zimmer. Sie hörte sie fluchen und jammern. Frida klopfte. "Elsa, kann ich kurz rein?" "Ja warte!" Dann hörte sie was verschieben und Elsa machte ihr die Tür auf. "Komm ruhig rein!" Die Magd setzte sich auf ihr Bett und beobachtete Elsas Gesichtsausdruck. Dann nahm Frida ihren Mut zusammen.

"Elsa, was ist los mit dir? Dir liegt was auf dem Herzen!" Elsa schaute Frida verwirrt an. "Nein! Und wenn schon!" Sie fing an auf und ab zu laufen. "Eine Königin kümmerte sich nicht um ihre Probleme! Sie kümmert sich um die Sorgen und Anliegen ihrer Bürger! Privatsachen haben nix zu suchen!" Frida schüttelte den Kopf. "Nein Elsa! Das ist falsch. Du darfst deine Gefühle nicht mehr unterdrücken! Du verletzt so dich und deine Geliebten!" Elsa blieb stehen, schaute Frida tief in die Augen und richtete sich auf. "Ich hab meine Pflichten zu machen, mehr nicht!" Die Magd sah in ihre Augen, dass sie verletzt war. Da Elsa merkte, dass die Magd wusste, was in ihr abging, wandte sie den Blick ab. "Nun Frida muss ich runter und für meine Bürger da sein!"

Frida packte sie am Arm und drehte sie zu sich. "Elsa, wo ist Jack?" Anscheinend hatte sie damit ins Schwarze getroffen. Elsa fing an sich auf die Lippe zu beißen. "Jack Frost musste zurück zu den Hütern!" Ihre Augen fing an zu glitzern. Frida sah Elsa besorgt an. "Elsa, ich check das was hier abgeht. Und wenn es dir so schlecht geht, ist was Schlimmes passiert. Und da Jack nicht hier ist, ist da was dick im Busch!" Elsa konnte nicht mehr. Sie setzte sich aufs Bett und fing an bitter zu weinen. "Ich hab gesehen, wie Jack Tooth, die Zahnfee geküsst hat! Da hab ich ihm gesagt, dass er gehen soll für immer!" Frida streichelte ihr beruhigend über die Haare. "Aber warst du dir 100% sicher, dass er es wollte??" Elsa schüttelte den Kopf. "Denkst du, dass ich Unrecht getan habe?" Frida überlegte. "Naja, du hast ihm nicht geglaubt oder?" Elsa nickte. "Ja, er hat gesagt, dass Tooth das wollte und er ihr klipp und klar gesagt hat, dass er eine Freundin hat!" Frida lächelte. "Siehst du? Du glaubst deinen Hirngespinnster mehr als ihn. Das ist nicht gut!" Sie stand auf und ging zur Tür. "Ich werde dann mal Jacks Zimmer ausräumen. Wenn du Hunger hast: Essen steht unten!" Elsa nickte dankbar.

Nach dem Essen verstaute Elsa all die Sachen von Jack. Sie wollte nicht jedesmal den Schmerz spüren, der immer größer wurde. Es klopfte. Elsa sah auf und vor ihr stand die Magd Frida mit einem Stapel Papiere. "Elsa, das lag bei ihm im Zimmer...ich glaub das soll für dich sein!" Sie verließ das Zimmer und Elsa setzte sich auf Bett. Dann schaute sie das erste Bild an. Darauf war Elsa abgebildet mit Farben. Unten am Rand

stand was: " Es ist eine mächtige Königin voller Liebe! Man soll sie schätzen!" Elsa staunte. Das hat Jack gemalt?! Dann nahm sie das nächste Bild. Darauf war eine junge Frau abgebildet, die Schneeflocken zauberte und mit Furcht sie ansah. Darunter stand: Elsa ist bewusst, dass ihre Kräfte vieles anstellen können. Gutes und Schlechtes. Sie hat Angst vor sich selbst, dass sie was falsches mit ihnen macht!" Elsas Augen glitzerten. Jack hatte Recht. Sie hatte vor sich selbst Angst. Das nächste Blatt zeigte sie mit offenen Haaren und ein glückliches Lächeln. "Ich liebe ihre offene Haare! Sie duften do frisch und sind weich! Auch Elsa liebt sie! Sie ist immer erleichtert, ihre Haare auf ihrer Schulter zu spüren!" Elsa lächelte. Ja sie liebte es wirklich, wenn ihre Haare auf ihrer Schulter lagen. Dann nahm sie das letzte Bild. Hier wurde nur mit Bleistift gezeichnet. Es stellte ein verliebtes Paar da. Elsa lächelte. Es war sie und Jack. "Elsa liebe ich über alles! Sie ist meine Traumfrau! Mit ihr werde ich meine Zukunft gestalten!" Elsa lachte und eine Träne kullerte ihr runter.
"Jack, ich liebe dich!□"